

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 174. Ratssitzung vom 29. Mai 2013

3957. 2013/21 Weisung vom 23.01.2013: Pro Infirmis Zürich, Beiträge 2013–2016

Antrag des Stadtrats

1. Der Pro Infirmis Zürich wird für die Sozialberatung und den Treuhanddienst für die Jahre 2013–2016 ein jährlicher, leistungsabhängiger Maximalbeitrag von Fr. 295 200.– (entsprechend dem Index von 99,8 Punkten des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, Basis Dezember 2010) bewilligt.
2. Die Kompetenz zur Festlegung der Beitragssätze wird dem Vorsteher des Sozialdepartements übertragen.

Referent zur Vorstellung der Weisung: Präsident Dr. Guido Bergmaier (SVP)

Schlussabstimmung über die Dispositivziffern 1–2

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zu den Dispositivziffern 1–2.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffern 1–2.

Mehrheit: Thomas Wyss (Grüne), Referent; Vizepräsident Hans Urs von Matt (SP), Martin Bürki (FDP), Dominique Feuillet (SP), Guido Hüni (GLP), Sylvie Fee Matter (SP), Alecs Recher (AL), Marcel Savarioud (SP), Ursula Uttinger (FDP), Karin Weyermann (CVP)

Minderheit: Präsident Dr. Guido Bergmaier (SVP), Referent; Hedy Schlatter (SVP)

Abwesend: Sven Oliver Dogwiler (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 22 Stimmen zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

1. Der Pro Infirmis Zürich wird für die Sozialberatung und den Treuhanddienst für die Jahre 2013–2016 ein jährlicher, leistungsabhängiger Maximalbeitrag von Fr. 295 200.– (entsprechend dem Index von 99,8 Punkten des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, Basis Dezember 2010) bewilligt.

2 / 2

2. Die Kompetenz zur Festlegung der Beitragssätze wird dem Vorsteher des Sozialdepartements übertragen.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 5. Juni 2013 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 4. Juli 2013)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat